

**Niederschrift
über die 9. öffentliche
Sitzung
des Bauausschusses**

vom 03.03.2009

im Besprechungszimmer der Verwaltungsgemeinschaft Emmerting

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Vorsitzender: 1. Bgm. Josef Maier

2. Bgm. Stefan Kammergruber

3. Bgm. Siegfried Ribesmeier

GR Florian Maier

GR Franz Kastenhuber

GR Andreas Schaffer

GR Josef Fellner

GR Erwin Frank

GR Hans Florian Ott

Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Entschuldigt fehlten

Unentschuldigt fehlten

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) haben die Gemeinderatmitglieder

an der Beratung und Beschlußfassung - des Gegenstandes - der Gegenstände - Nr.:
nicht teilgenommen.

Die Gemeinderatsmitglieder

waren bei der Beratung und Beschlußfassung über Gegenstand Nr. nicht anwesend.

Zur Sitzung waren außerdem geladen und erschienen:

Vorsitzender:

Schriftführer:

1. Bgm. Josef Maier

BT Kattner-Ertl

A.) Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung und Begrüßung;
Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 03.02.2009**
3. **Bauanträge/Vermessungen**
4. **Spiel- und Bolzplatz Mühlbachstraße;
Neuausstattung mit verschiedenen Kinderspielplatzgeräten**
- 4a **Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 am Bergmannweg**
 - a) **Behandlung der Träger öffentlicher Belange:**
 - b) **Satzungsbeschluß:**
5. **Bebauungsplan Nr. 2 Zentrum;
Bauliche Veränderung Grundstück Flst.Nr. 334/8 an der Schmiedstraße**
6. **Bauhof;
Ersatzbeschaffungen**
- 6a **Aufforstung Unteremmerting / Einschleifung Emmerting Nord**
7. **Verschiedenes**
 - 7.1 **Flächennutzungsplan Mühlbachstraße**
 - 7.2 **Submission Straßenbau Emmerting**
 - 7.3 **Umrüstung Straßenbeleuchtung auf Gelblicht**
 - 7.4 **Verträglichkeitsgutachten Neubau Mehrzweckhalle**
 - 7.5 **Widerspruch Erlenstraße**
 - 7.6 **Alzdammverstärkung**
 - 7.7 **Energetische Maßnahmen (Pospischil)**
8. **Wünsche und Anträge**
 - 8.1 **Bauvorhaben Dr. Riepl (Stellplätze)**
 - 8.2 **Krötenwanderung**
 - 8.3 **Straßenentwässerung Kastler Straße**
 - 8.4 **Krötenwanderung – Geschwindigkeitsbegrenzung**
 - 8.5 **Versetzung 30 Km/h Schild Unteremmerting**

A.) Öffentlicher Teil

**1. Eröffnung und Begrüßung;
Feststellung der Beschlussfähigkeit**

1. Bgm. Maier begrüßt die Bauausschussmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

2. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 03.02.2009

Beschluss: Das öffentliche Sitzungsprotokoll vom 03.02.2009 wird in der bestehenden Form genehmigt.

Beschlussfassung: einstimmig

3. Bauanträge/Vermessungen

keine Bauanträge

**4. Spiel- und Bolzplatz Mühlbachstraße;
Neuausstattung mit verschiedenen Kinderspielplatzgeräten**

Von der Firma Spielgeräte Maier, Traunreut liegt ein Angebot für die Geräteausstattung Spielplatz Mühlbachstraße vom 09.02.2009 vor. Die Kosten für Spielkombi, Sandbaustelle, Bänke und Kamelritt liegen bei Brutto 13.998,88 € ohne Montage. Grund für die Angebotsanfrage war, dass der alte Spielturm in der Sandfläche aus Sicherheitsgründen (morsch, verfault) demontiert werden musste.

GR Ott schlägt vor, nachdem der Preisunterschied Lärche gegenüber Fichtenholz nicht groß ist, sollten die Holzteile in Lärche auch wegen der besseren Haltbarkeit ausgeführt werden. Damit besteht Einverständnis.

Beschluß: Mit der Ausstattung des Spielplatzes besteht grundsätzlich Einverständnis. Ein weiteres Vergleichsangebot incl. Montagekosten ist einzuholen. Die Spielplatzbeauftragten sollten bei der Ausstattung einbezogen werden. Die Kosten sind in den Haushaltsplan 2009 mit aufzunehmen.

Beschlussfassung:

4a Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 am Bergmannweg

a) Behandlung der Träger öffentlicher Belange:

Mit Schreiben vom 17.02.2009 teilt Herr Weber, Staatl. Bauverwaltung Landratsamt Altötting mit, dass eine Änderung des Bebauungsplanes bezogen auf nur eine Parzelle dem § 1 Abs. 3 BauGB nicht gerecht wird und regelmäßig zu einem rechtswidrigen Bebauungsplan führt. Darauf wird eindeutig hingewiesen. Die Beschlussfassung vom 03.02.2009 überrascht deshalb umso mehr. Insbesondere die Ankündigung, auch in Zukunft „nur Änderungen für konkrete Einzelmaßnahmen durchzuführen“, ist rechtlich höchst bedenklich.

Es wird gebeten, die zukünftige Handhabung von Bebauungsplanänderungen nochmals zu überdenken.

Beschluß: Der Bauausschuß spricht sich dafür aus, auch in Zukunft Änderungen für einzelne Parzellen und Einzelmaßnahmen durchzuführen. Die Entscheidung wird im Einzelfall getroffen.

Beschlussfassung: einstimmig

b) Satzungsbeschluß:

Beschluß: Der vom Landratsamt Altötting geforderte konkrete Text für die Änderung von Festsetzungen ist aus der von der Gemeinde Emmerting ausgearbeiteten Begründung zu erstellen und im Änderungsverfahren zu ergänzen. Die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 für die Parzelle Nr. 6 (Bauvorhaben Rippel) wird unter Berücksichtigung der geänderten Festsetzungen als Satzung beschlossen.

Beschlussfassung: einstimmig

**5. Bebauungsplan Nr. 2 Zentrum;
Bauliche Veränderung Grundstück Flst.Nr. 334/8 an der Schmiedstraße**

Der Grundstückseigentümer Herr Schöfberger beabsichtigt auf der Flst. Nr. 334/8 eine bauliche Veränderung. Statt dem geplanten 4 Familienhaus (4WE) soll das ca. 980 qm große Grundstück mit 2 Einzelhäusern bebaut werden. Eine Vorbesprechung bei Herrn Weber LRA Altötting ergab, dass Möglichkeiten bestehen.

1. Es wird ein vereinfachtes Änderungsverfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt und die Bauvorhaben sind dann im Genehmigungsverfahren möglich (vereinfachtes Verfahren unbedingt notwendig, wenn sich die Dachform z.B. Zeltdach oder Toskanahaus oder die Dachneigung gravierend verändert, oder

2. Die 2 Einzelhäuser werden im Zuge einer Befreiung behandelt; dann ist eine Baugenehmigung über das Landratsamt Altötting vorzunehmen. Eine

Befreiung ist nur dann möglich, wenn sich Dachform und –Neigung an die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplan halten.
Herr Weber sagte zu, dass für beide Vorschläge die Zustimmung gegeben wird.

Die Zufahrten für die Einzelhäuser ist einmal von der Schmidstraße und einmal von der Hauptstraße (Zufahrt Garagen Walch) her geplant. Ob eine Zufahrt über das Grundstück Walch möglich ist, ist von Herrn Schöffberger abzuklären.

Beschluß: Der Bauausschuß spricht sich für eine Änderung des Bebauungsplan Nr. 2 Zentrum für den Bereich des Grundstückes Flst. Nr. 334/8 aus. Der Gemeinde Emmerting dürfen keine Planungskosten entstehen. Ein vereinfachtes Änderungsverfahren ist durchzuführen.

Beschlussfassung: 7:1

6. Bauhof; Ersatzbeschaffungen

1.Bgm. Maier berichtet, dass der Balkenmäher einen Motorschaden erlitten hat und der Motor ausgetauscht werden musste. Die Kosten für einen neuen Motor liegen bei 1.640 € zuzügl. 2 – 300 € Einbau gesamt ca. 2.000€. Reparaturkosten liegen laut Fa. Zirhut bei 1.600,-€. Ein Neugerät hätte 3.800,- € gekostet.

Nach der VG Sitzung am 18.02.2009 wurde von 1.Bgm. Maier, 2.Bgm. Kammergruber, 3.Bgm. Ribesmeier, GR Fellner und GR Waitzhofer die Anschaffung eines neuen Motors entschieden.

1.Bgm. Maier bittet um nachträgliche Beschlussfassung.

Beschluß: Mit der Anschaffung eines neuen Motors für den Balkenmäher besteht Einverständnis.

Beschlussfassung: einstimmig

Ersatzbeschaffung Rasenmäher:

Der Rasenmäher ist während der Mähseason fast täglich im Einsatz und weist bereits einen erheblichen Ölverbrauch auf und die beweglichen Teile sind sehr abgenutzt. Die Kosten für ein Neugerät liegen laut Angebot der Fa. Zirhut bei Brutto 520,01€.

Beschluß: Für den Ankauf eines Rasenmähers sind weitere Angebote der Firmen Schmidhammer Mehring und Bertold, Halsbach einzuholen.

Beschlussfassung: einstimmig

Ersatzbeschaffung Motorsäge:

Die Motorsäge wurde vor ca. 12 Jahren gebraucht gekauft. Mittlerweile ist der Kettenöltank undicht, Gehäuse beschädigt, Schwert und Kettenritzel ausgeschlagen, Vergaserschaden – kann nicht mehr richtig eingestellt werden.

Ein Neugerät (Stihl MS 200) kosten laut Angebot Fa. Zirhut Brutto 630,01€.

Beschluß: Für den Ankauf einer Motorsäge sind weitere Angebote von den Firmen Schmidhammer Mehring und Bertold Ausführung mit 260er Leistung einzuholen.

Beschlußfassung: einstimmig

Anschaffung Rangierwagenheber:

Der vorhandene Wagenheber ist seit 4 Jahren defekt. Angeblich Materialermüdung. Ein Wagenheber sollte eine Hebekraft von 8 Tonnen haben.

Beschluß: Für die Anschaffung eines Wagenhebers sind weitere Angebote von den Firmen Stahlgruber, Kaiser-Kraft und Neimke einzuholen.

Beschlussfassung: einstimmig

6 a Aufforstung Unteremmerting / Einschleifung Emmerting Nord

Für die Aufforstung im Bereich Unteremmerting liegt das Ausschreibungsergebnis vor.

Fa. Emmersberger:	Brutto	3.153,50 €
Fa. Obergrün:	Brutto	4.654,09 €
Fa. Lauche:		kein Angebot
Fa. Holzmüller:		kein Angebot

Beschluß: Die Fa. Emmersberger, Unterviehhausen erhält den Auftrag für die Aufforstungsarbeiten gemäß dem Angebot vom 26.02.2009 mit einer Brutto Angebotssumme von 3.153,50 €.

Beschlussfassung: einstimmig

Für die Aufforstung Einschleifung Nord liegt folgendes Ergebnis vor.

Fa. Emmersberger:	Brutto	1.671,95 €
Fa. Obergrün:	Brutto	4.085,27 €
Fa. Lauche: Teilangebot	Brutto	714,23 €
Fa. Holzmüller:		kein Angebot

Beschluß: Die Fa. Emmersberger, Unterviehhausen erhält den Auftrag für die Aufforstungsarbeiten gemäß dem Angebot vom 26.02.2009 mit einer Brutto Angebotssumme von 1.671,95 €.

Beschlussfassung: einstimmig

7. Verschiedenes

7.1 Flächennutzungsplan Mühlbachstraße

Mit Schreiben vom 26.02.2009 teilt das Landratsamt Altötting die Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Emmerting für den Bereich östlich der Mühlbachstraße mit. Die Aufstellung eines Bebauungsplanes wird so 1. Bgm. Maier noch länger dauern. Es müssen vorher alle grundstücksrelevanten Angelegenheiten vom Antragsteller geklärt sein.

1.Bgm. Maier wird mit Fam. Heinz Verbindung aufnehmen und einen eventuellen Durchbau der Mühlbachstraße besprechen.

z. Kenntnisnahme

7.8 Submission Straßenbau Emmerting

1.Bgm. Maier gibt bekannt, dass am Donnerstag den 05.03.2009 um 11:00 Uhr die Angebotseröffnung für den Straßenbau 2009 Emmerting erfolgt. Die Bekanntgabe des Ergebnisses und die Auswertung mit Vergabevorschlag erfolgt in der Gemeinderatssitzung am 10.03.2009 durch Herrn Kagerer vom Ing.- Büro Altötting.

z. Kenntnisnahme

7.9 Umrüstung Straßenbeleuchtung auf Gelblicht

1.Bgm. Maier informiert über ein Telefonat mit Herrn Roland Schnaitmann Freilassing vom 16.02.09.

Die Straßenbeleuchtungskörper weisen keinen DIN-Abstand (25- 30 Meter auf) sondern sind in größeren Abständen installiert. Der weitaus größte Teil aller Kommunen habe keinen DIN-Abstand ausgewiesen.

Dies ist jedoch auch nach den Regeln der Beleuchtungspflicht zulässig. Das Gelblicht weist eine 50 Watt Beleuchtung aus. Die abmontierte Weißbeleuchtung hat eine Wattzahl von 80 Watt. Die neue NAV-Gelbbeleuchtung verfüge über die gleiche Leuchtkraft, wie die frühere 80 Watt Beleuchtung.

Herr Schnaitmann sagte zu in einem kleinen Straßenzug das Gelblicht gegen ein weißes bzw. klares Glas versuchsweise auszuwechseln, sodass die

Gemeinde den Versuch in Augenschein nehmen kann. Nach eingehender Diskussion wird der Vorschlag einer Versuchsreihe angenommen.

z. Kenntnisnahme

7.10 Verträglichkeitsgutachten Neubau Mehrzweckhalle

1.Bgm. gibt bekannt, dass die Kosten für das Verträglichkeitsgutachten Bau einer Mehrzweckhalle von Herrn v. Angerer übernommen werden müssen, da diese Kosten bereits im Honorarangebot vom 24.Nov. 2008 berücksichtigt sind. Den zeitlichen Ablauf wird 1.Bgm. Maier bis zur nächsten GR-Sitzung abklären.

z. Kenntnisnahme

7.11 Widerspruch Erlenstraße

1.Bgm. Maier informiert, dass die Widersprüche gegen die Erschließungsbeitragsbescheide für die Erschließungsanlage Erlenstraße laut Schreiben des Landratsamtes Altötting, Rechtsaufsicht nicht begründet sind. Alle Widerspruchsführer der Erlenstraße haben ein entsprechendes Schreiben des Landratsamtes Altötting erhalten.

z. Kenntnisnahme

7.12 Alzdammverstärkung

Das WWA wird in der Gemeinderatssitzung am 14. April über den aktuellen Stand im Bezug auf Hochwasserschutz informieren. Die Sitzung beginnt deshalb am 14. April um 17:00 Uhr.

z. Kenntnisnahme

7.13 Energetische Maßnahmen (Pospischil)

Die Ergebnisse der notwendigen und möglichen Sanierungsmaßnahmen werden von Herrn Pospischil in der Gemeinderatssitzung am 10. März vorgestellt. Dabei werden die notwendigen Parameter und das Zeitfenster zur Antragsabgabe erklärt.

z. Kenntnisnahme

8. Wünsche und Anträge

8.1 Bauvorhaben Dr. Riepl (Stellplätze)

2.Bgm. Kammergruber erkundigt sich über den Sachstand Bauvorhaben Dr. Riepl und fragt nach, ob nicht auf den 8. geforderten Stellplatz verzichtet werden kann, da der Bau der Stellplätze hohe Kosten verursacht.

1.Bgm. Maier erklärt, dass sogar Patienten bei ihm vorgesprochen bzw. angerufen hätten was die Gemeinde Emmerting da macht. Der Bauantrag Riepl wurde in enger Zusammenarbeit Mißberger, Joschko und Dr. Riepl bearbeitet. Herr Mißberger der in der Angelegenheit eingebunden ist, soll mit Frau Dr. Riepl die Sachlage besprechen.

Ob die Gemeinde Emmerting auf den 8. Stellplatz verzichtet, soll in der nächsten Bauausschußsitzung behandelt werden.

z. Kenntnisnahme

8.6 Krötenwanderung

GR Ott berichtet, dass die Krötenwanderung ansteht und für die Aufstellung des Krötenzauns Hilfe benötigt wird.

2.Bgm. Kammergruber schlägt vor, mit Rektor Tiefenthaler zu sprechen ob die Möglichkeit der Schülerhilfe besteht.

z. Kenntnisnahme

8.7 Straßenentwässerung Kastler Straße

GR Ott berichtet, dass die Versitzgrube und Straßensinkkasten im Bereich Kastler Straße nicht mehr funktioniert und überprüft bzw. ausgesaugt werden müsste. Die Fa. Oberpeilsteiner wird mit den Arbeiten beauftragt.

Des Weiteren informiert GR Ott, dass er für den im April durchgeführten Wegebau (Kosten ca. 24.000,-€) eine Wegenetzstudie durchführen wird.

z. Kenntnisnahme

8.8 Krötenwanderung – Geschwindigkeitsbegrenzung

GR Ott erkundigt sich, ob für die Zeit der Krötenwanderung eine Geschwindigkeitsbegrenzung angeordnet werden kann.

Der Bauausschuß sieht keine Notwendigkeit für eine Geschwindigkeitsbegrenzung.

z. Kenntnisnahme

8.9 Versetzung 30 km/h Schild Unteremmerting

GR Maier Florian beantragt die Versetzung der 30 Km/h Schildes im Bereich Anwesen Untere Dorfstraße 42 in Richtung Einmündung Bergmannweg zu versetzen. Als Grund für die Versetzung gibt GR Maier an, dass durch den Eisverkauf Wiesmayer viele Kinder und unter anderem auch viele Spaziergänger unterwegs sind.

1.Bgm. Maier sagt zu, diese Angelegenheit bei der Verkehrsschau am Freitag den 06.03.09 zu besichtigen und die Möglichkeiten abzuklären.

z. Kenntnisnahme

Ende des öffentlichen Teils.